

Wir suchen Verstärkung:

Bildungsreferent*in (m/w/d) für die „Fachstelle für Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und Islamismus in Berlin“ bei ufuq.de mit einem Stellenumfang von 31,5 – 39,4 Wochenstunden

Wir suchen zum **1. Januar 2026 eine*n Bildungsreferent*in (m/w/d) in Vertretung** für die [„Fachstelle für Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und Islamismus in Berlin“](#) mit einem Stellenumfang von 31,5-39,4 Wochenstunden (80-100 %). Die Stelle ist vorbehaltlich der jährlichen Bewilligung von Mitteln aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie aus dem Berliner Landesprogramm gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung bis zum 31. Dezember 2026 befristet.

Wer wir sind

[ufuq.de](#) ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und in der politischen Bildung und Prävention zu den Themen Islam, antimuslimischer Rassismus und Islamismus aktiv. Mit unseren Angeboten sind wir bundesweit Ansprechpartner für Pädagog*innen, Lehrkräfte und Mitarbeiter*innen von Behörden.

Die Fachstelle Berlin unterstützt Fachkräfte und Einrichtungen in der schulischen und außerschulischen Bildungs- und Jugendarbeit im Themenfeld Islam, antimuslimischer Rassismus und Islamismus(-Prävention). Sie reagiert auf Herausforderungen der Migrationsgesellschaft, die sich auch in Schule und Jugendarbeit stellen. Hierzu zählen Diskriminierungen, Ungleichwertigkeitsideologien sowie antimuslimische und islamistische Einstellungen.

Mit Beratungen und Fortbildungen für Fachkräfte fördert die Fachstelle Handlungskompetenzen im Umgang mit gesellschaftlicher und religiöser Diversität und unterstützt bei der Konzeption und Umsetzung von Angeboten der politischen Bildung und Präventionsarbeit. Auch mit Workshopformaten für Jugendliche unterstützt die Fachstelle Schulen und Jugendeinrichtungen in ihrer pädagogischen, politisch-bildnerischen und präventiven Praxis.

Ihre Aufgaben bei uns

- Organisation und Durchführung von Fortbildungen (Online- und Präsenzformate)
- Beratungen für pädagogische Fachkräfte im Themenfeld
- Fachliche und methodische Weiterentwicklung von Fortbildungen zur Förderung von Handlungskompetenzen pädagogischer Fachkräfte
- Pflege von Kooperationen mit Schulen und pädagogischen Fachkräften
- Erstellung von (digitalen) Arbeitshilfen und Lernmaterialien für die pädagogische Praxis

Ihre Qualifikationen und Kompetenzen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Erfahrungen als Referent*in in pädagogischer Arbeit und politischer Bildung mit Fachkräften und in der Zusammenarbeit mit Schulen
- Ausgewiesene Expertise im Themenbereich Diskriminierung und antimuslimischer Rassismus, Islamismus und diversitätsorientierter Arbeit. Weitere Expertise in Bereichen wie Gender, Antisemitismus oder postkoloniale Theorien sind wünschenswert
- Methodisch-didaktische Kompetenzen
- Kenntnisse sowie Interesse an Jugendkulturen
- Kenntnisse der Berliner Trägerlandschaft im Bildungs- und Jugendbereich
- Team- und Konfliktfähigkeit, diversitäts- und religionssensible Kommunikation
- Identifikation mit dem Leitbild des Trägers

Wir bieten Ihnen

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem wichtigen Bereich zivilgesellschaftlicher Arbeit
- Gehalt nach Vorerfahrung und Qualifikation bis TV-L E 12
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen und diversen Team
- Zuschuss zur betrieblichen Altersversorgung
- Zuschuss zum Egym Wellpass
- Möglichkeiten zur Weiterqualifikation
- Zentral gelegener Arbeitsort in Berlin-Kreuzberg (leider nicht barrierefrei)

Wir begrüßen Bewerbungen aller Interessierten, unabhängig von Herkunft, Religionszugehörigkeit, sexueller Identität und Behinderung. Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Schwarzen Personen, People of Color, Menschen mit Rassismuserfahrungen und/oder von Bewerber*innen mit Flucht- oder familiärer Migrationsgeschichte.

Da das Fortbildungsteam paritätisch besetzt werden soll, freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen*.

Ihre Bewerbung (ohne Foto) richten Sie bitte bis zum **16. November 2025, 23:59 Uhr**, als eine zusammenhängende PDF-Datei per E-Mail an jenny.omar@ufuq.de.

Die Bewerbungsgespräche sind im Zeitraum vom 25. November bis 5. Dezember 2025 geplant und werden in unserem Büro stattfinden. Die Einladungen werden voraussichtlich am 24. November 2025 verschickt.

ufuq.de
Dudenstraße 6
10965 Berlin
www.ufuq.de